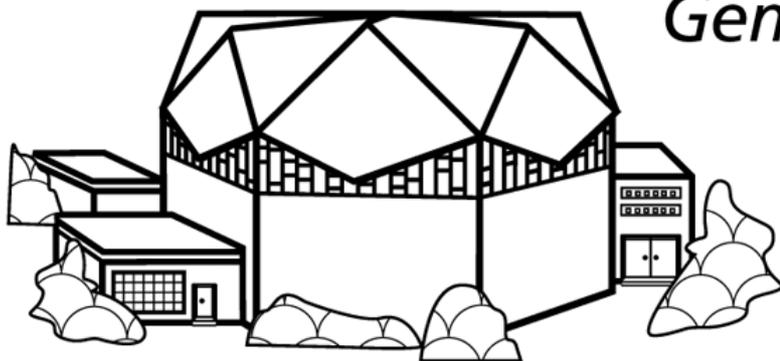


Salesnachrichten

Gemeinde St. Franz Sales

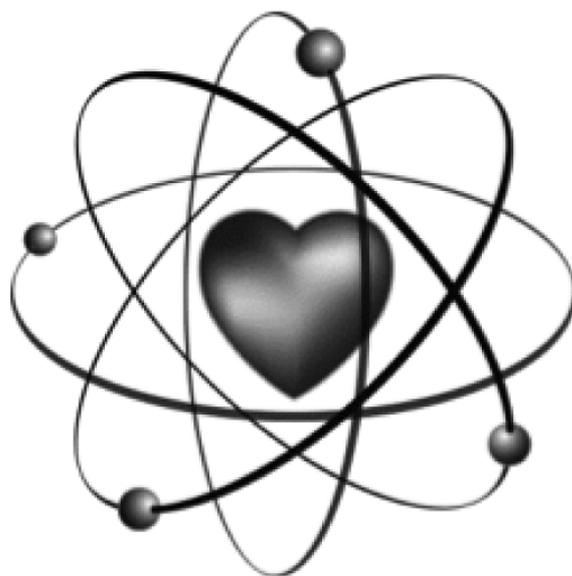


Jülich, Artilleriestraße 27

Telefon 7212

www.sales-juelich.de

*Öffnungszeiten des Gemeindebüros: donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr
Priester-Bereitschaftsdienst: Zentrale des Krankenhauses · Telefon 6200
Gemeindereferentin: Beate Ortwein · Telefon 99 58 094*



**Die Liebe ist der
Atomkern des
Glaubens.**

Fehlt die Liebe, geht es dem Glauben wie einem Atom, dessen Kern entnommen wird: Das Atom zerfällt. Das ist eine physikalische Gesetzmäßigkeit.

Und ein Glaube ohne Liebe zerfällt genauso. Das besagt das Gebot Gottes:

An der Gottes- und Nächstenliebe hängt alles, die Liebe ist der Kern des Glaubens.

Gültig vom
11.10. - 26.10.2014

Sonntag, 12. Oktober 2014 - 28. Sonntag im Jahreskreis - bis
Sonntag, 26. Oktober 2014 - 30. Sonntag im Jahreskreis -
Weltmissionssonntag

Samstag, 11. Oktober

17.30 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag (Pfr. Cülter): Jahrgedächtnis für Dieter Backhaus; hl. Messe für die Lebenden und Verstorbenen unserer Gemeinde; Stiftungsmesse für Eheleute Hubert und Sibylle Wirz; Stiftungsmesse für Eheleute Ferdinand und Berta Schmitt

1. Lesung: Jesaja 25,6-10a - **2. Lesung:** Philipper 4,12-14.19-20 -
Evangelium: Matthäus 22,1-14

Sonderkollekte für die Flüchtlinge im Mittleren Osten



Sonntag, 12. Oktober 2014 - 28. Sonntag im Jahreskreis

10.45 Uhr Erntedankgottesdienst der Landfrauen des Altkreises Jülich als Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung (Frau Gemeindeferentin Ortwein)

Kollekte für Projekte der Welthungerhilfe

Montag, 13. Oktober

15.30 Uhr Sales-Krabbelgruppe mit Frau Gisela Schaal im Gemeindehaus

Mittwoch, 15. Oktober

18.15 Uhr Rosenkranzgebet

18.45 Uhr hl. Messe für die Verstorbenen unserer Gemeinde

Donnerstag, 16. Oktober

15.00 Uhr Ferientreff unserer Senioren im Café „Pasqualini“, Am Wallgraben 29

Samstag, 18. Oktober - Fest des Hl. Evangelisten Lukas

ab 8.00 Uhr Altpapiersammlung der Pfadfinder im Nordviertel

17.30 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag (Pfr. Cülter): Jahrgedächtnis für Heinrich Droege; hl. Messe für Dr. Alan Blair; Stiftungsmesse für Eheleute Johannes und Theresa Hermann

1. Lesung: Jesaja 45,1.4-6 - **2. Lesung:** 1. Thessalonicher 1,1-5b -
Evangelium: Matthäus 22,15-21



Sonntag, 19. Oktober 2014 - 29. Sonntag im Jahreskreis

10.45 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung (Frau Oellers)

Die Kollekte dient der Feier der Gottesdienste.

18.30 Uhr Beichtgelegenheit in der Propsteikirche (Pfr. Cülter)

Montag, 20. Oktober

15.30 Uhr Sales-Krabbelgruppe mit Frau Gisela Schaal im Gemeindehaus

Dienstag, 21. Oktober

10.30 Uhr hl. Messe im Altenheim „An der Zitadelle“

17.00 Uhr Probe des Kinderchores „Sterntaler“

Mittwoch, 22. Oktober

18.15 Uhr Rosenkranzgebet

18.45 Uhr hl. Messe für die Verstorbenen unserer Gemeinde

Donnerstag, 23. Oktober

15.00 Uhr Seniorenstube: Kegeln in der Gaststätte „Adria“, Matthiasplatz 5,
Lich-Steinstraß

Freitag, 24. Oktober

18.30 Uhr Probe des Chores „Soluna“

Samstag, 25. Oktober

14.30 Uhr - 17.00 Uhr Erstkommunionvorbereitung in Kirche und Gemeindehaus

17.30 Uhr **Vorabendmesse zum Sonntag** (Pfr. Wolff): hl. Messe für die Lebenden und Verstorbenen unserer Gemeinde; hl. Messe für verstorbene Eltern Bierth und Gussen; Stiftungsmesse für Eheleute Leo und Elisabeth Schmitt

1. Lesung: Exodus 22,20-26 - 2. Lesung: 1. Thessalonicher 1,5c-10 -
Evangelium: Matthäus 22,34-40



**Sonntag, 26. Oktober 2014 - 30. Sonntag im Jahreskreis -
Weltmissionssonntag**

10.45 Uhr **Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung** (Frau Qaim)

MISSIO-Kollekte - Kollekte für die Weltmission

14.00 Uhr **Gottesdienst der Firmanden**, anschließend Beisammensein in der Kirche

Gott bittet uns, ihn zu lieben; nicht weil er unsere Liebe braucht, sondern weil wir unsere Liebe zu ihm brauchen. (Franz Werfel)

Aufruf der deutschen Bischöfe zu einer Sonderkollekte für die Flüchtlinge im Mittleren Osten

Liebe Schwestern und Brüder,

das Elend im Mittleren Osten hat eine neue Dimension erreicht. Hunderttausende sind vor den Milizen des sogenannten „Islamischen Staates“ geflohen. In vielen Teilen Syriens und des Iraks leiden Minderheiten, besonders die Christen. Viele wurden ermordet, andere gedemütigt, beraubt und aus ihrer Heimat vertrieben.

Zweifellos ist es Aufgabe der internationalen Staatengemeinschaft, sich den Extremisten entschlossen entgegenzustellen und die Verfolgten und Bedrohten zu schützen. Uns Christen ist in dieser Situation vor allem aufgetragen, den Notleidenden zu helfen. Trotz der in den letzten Monaten auch von der Kirche schon geleisteten Hilfe fehlt es

aber weiterhin an Unterkünften, Lebensmitteln und medizinischer Versorgung. Der bald beginnende Winter wird die Not verschlimmern.

Wir Bischöfe wissen um die große Hilfsbereitschaft der Katholiken in Deutschland. So haben wir uns entschlossen, zu einer Sonderkollekte für die Flüchtlinge im Mittleren Osten aufzurufen, die am Sonntag, dem 12. Oktober 2014, in allen Gottesdiensten gehalten werden soll.

Wir erbitten Ihre großzügige Spende. Zugleich rufen wir dazu auf, für alle Opfer der Gewalt in Syrien und im Irak zu beten. Verstärken wir die Bitte um den Frieden, dass die Menschen in diesen Ländern wieder sicher leben und die Geflüchteten zurückkehren können.

Rosenkranzgebet



Wie schon in den letzten Jahren laden wir Sie wieder im Oktober zum Rosenkranzgebet ein, und zwar mittwochs abends um 18.15 Uhr. Anschließend feiern wir um 18.45 Uhr die hl. Messe.

Wir bedanken uns herzlich bei den Damen, die das Rosenkranzgebet vorbereiten und durchführen!

Trauer-Hilfe-Gruppe

Die Trauer-Hilfe-Gruppe, die sich seit September vierzehntägig in unserem Gemeindehaus trifft, ist sehr gut angenommen worden. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Leiterin im Moment keine neuen Teilnehmer aufnehmen kann. Die Gruppe sollte nicht mehr als 12 Personen umfassen, um dem einzelnen eine sinnvolle Hilfe geben zu können. Sobald Damen oder Herren ausscheiden und dadurch Plätze frei werden, werden wir Sie informieren.

Kirchweih- und Gemeindefest am 24. August

Am Sonntag, dem 24. August konnten wir bei herrlichem Sonnenschein unser diesjähriges Kirchweih- und Gemeindefest feiern. Wir begannen um 10.45 Uhr mit einer Wort-Gottes-Feier in unserer Kirche, bei der wir besonders auch viele junge Familien begrüßen konnten. In dieser Feier, bei der wiederum unsere beiden Chöre mit ihrem fröhlichen Gesang zum guten Gelingen beitrugen, verglichen wir die Gemeinde mit ihren Menschen und deren unterschiedlichsten Begabungen und Neigungen mit einem großen Blumengarten.

Nach dem Gottesdienst waren alle eingeladen, vor unserem Gemeindehaus weiter zu feiern. Bei leckerem Kartoffel- und Nudelsalat, frischen Brötchen und knackigen Würstchen war der Hunger schnell gestillt. Auch kühle Getränke und frisch aufgeschütteten Kaffee hatten die fleißigen Helferinnen im Angebot, und so kam man beim Essen und Trinken schnell miteinander ins Gespräch. Besonders gefreut hat uns der Besuch der Herren Pfr. Wolff und Pfr. Cülter, aber auch unserer Gemeindereferentin, Frau Ortwein.

Für die Kinder hatten die Pfadfinder wieder einige Spiele aufgebaut, die keine Langleweile aufkommen ließen. Als besondere Überraschung gab es für alle eine kleine Portion Eis, die trotz des doch recht kühlen Wetters gerne angenommen wurde.

Nachdem am Nachmittag wieder alles aufgeräumt war, blickten wir auf ein kleines, aber schönes Gemeindefest zurück und hoffen auf eine Neuauflage im nächsten Jahr!